

Medieninformation 01/2011

Berlin, 22. März 2011

MARKT VON MORGEN: MRO

Fraunhofer IPK stellt im Rahmen der Internationalen Konferenz »Maintenance, Repair and Overhaul (MRO)« vom 24.-25. März Markt- und Trendanalyse vor.

»MRO – Maintenance, Repair and Overhaul« verursacht bei Produkten und Gütern mit hohen Investitionskosten und langer Lebensdauer einen wesentlichen Teil der Unternehmenskosten. Im Laufe des Produktlebens fallen neben ständiger und planbarer Wartung auch unvorhersehbare Reparaturen an. Bei einer Überholung kann das Produkt nicht nur in einen neuwertigen Zustand versetzt, sondern über den ursprünglichen Auslieferungszustand hinaus auf ein zeitgemäßes technisches und wirtschaftliches Niveau gehoben werden. MRO-Prozesse leisten damit einen erheblichen Beitrag zur Ressourcenschonung und Energieeffizienz und bringen gleichzeitig ökonomische Vorteile.

Doch wer sind die Player? Wohin entwickelt sich der Markt? Einige Ergebnisse der »Markt- und Trendstudie 2011: Maintenance, Repair and Overhaul« in Kürze:

- Hauptabnehmer der MRO-anbietenden Firmen kommen aus dem Bereich Verkehr sowie dem Maschinenbau. Vom überwiegenden Teil der Unternehmen werden Leistungen für eigene Erzeugnisse durchgeführt.
- Durchschnittlich wird ungefähr ein Drittel des Gesamtumsatzes eines Unternehmens im MRO-Bereich erzielt. Für 38 Prozent der Befragten sind MRO-Leistungen überdurchschnittlich gewinnbringend. In den nächsten fünf Jahren wird MRO an Bedeutung zunehmen.
- Der Markt für MRO-Leistungen ist von einer hohen Nachfrage, der Umsatzrendite und einem geringen Wettbewerbsdruck geprägt. Für Nachfrager sind vor allem der Spezialisierungsgrad, die Flexibilität und der Wissensvorsprung des MRO-Anbieters ausschlaggebend.
- Bei der MRO-gerechten Entwicklung von Erzeugnissen werden eine hohe Flexibilität, eine schnelle Durchführbarkeit, eine hohe Mobilität und eine gute Wiederverwendbarkeit der Komponenten gefordert.
- Die Entwicklung von Anlagen erfolgt überwiegend nicht reinigungsgerecht, obwohl hier Bedarf gesehen wird. Bei fast zwei Drittel der Maßnahmen wird noch keine kontinuierliche Erhebung von Zustandsänderungen durchgeführt.

Von den 1 236 kontaktierten Ansprechpartnern nahmen 311 an der Umfrage teil. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 25 Prozent.



Fraunhofer-Institut
Produktionsanlagen und
Konstruktionstechnik IPK

Leitung:
Prof. Dr. h. c. Dr.-Ing. Eckart Uhlmann

Pascalstraße 8-9
10587 Berlin

Öffentlichkeitsarbeit / Marketing:
Steffen Pospischil
Tel. +49 30 39006-140
Fax +49 30 39006-392

steffen.pospischil@ipk.fraunhofer.de



Die Markt- und Trendanalyse wird auf der Internationalen Konferenz »Maintenance, Repair and Overhaul (MRO)«, die am 24. und 25. März 2011 im Umspannwerk Kreuzberg in Berlin stattfindet, vorgestellt. Die Konferenz ist ein internationaler, branchenweiter Treffpunkt für Unternehmen, Zulieferer und Kunden im Bereich MRO. Ziel ist es, aktuelle Entwicklungen umfassend zu reflektieren und bislang unerschlossene Potenziale sowie Wege in eine erfolgreiche Zukunft aufzuzeigen. Namhafte Referenten aus Wissenschaft und Praxis präsentieren in mehr als 30 Vorträgen neue Konzepte und Strategien in folgenden Themenbereichen:

- Produkte: MRO-gerechte Konstruktion
- Konzepte: MRO-Prozesse und IT
- Technologien: Adaptive und flexible MRO-Lösungen
- Condition Monitoring: Intelligente MRO-Systeme

Die Konferenz findet im Rahmen des Fraunhofer-Innovationscluster »Maintenance, Repair and Overhaul (MRO) in Energie und Verkehr« statt. Der Cluster des Fraunhofer-Instituts für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik (IPK) und des Fraunhofer-Instituts für Zuverlässigkeit und Mikrointegration (IZM) ist eine Kooperation von sieben Forschungspartnern und 14 Wirtschaftsunternehmen. Finanziert wird der Cluster von den Ländern Berlin und Brandenburg, der Fraunhofer-Gesellschaft und der Industrie. Ziel dieser Initiative ist es, ressourcenschonende und energieeffiziente MRO-Prozesse und -Technologien zu erarbeiten und nachhaltig in der Hauptstadtregion Berlin/Brandenburg zu etablieren.

Weitere Informationen zum Innovationscluster und zur Konferenz:

www.innovationscluster-mro.de

www.conference-mro.de

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Jeannette Behrendt

Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK

Pascalstraße 8-9, 10587 Berlin

Tel.: +49 30 39006-351

E-Mail: jeannette.behrendt@ipk.fraunhofer.de

www.ipk.fraunhofer.de

www.innovationscluster-mro.de

www.conference-mro.de



Fraunhofer-Institut
Produktionsanlagen und
Konstruktionstechnik IPK

Leitung:

Prof. Dr. h. c. Dr.-Ing. Eckart Uhlmann

Pascalstraße 8-9

10587 Berlin

Öffentlichkeitsarbeit / Marketing:

Steffen Pospischil

Tel. +49 30 39006-140

Fax +49 30 39006-392

steffen.pospischil@ipk.fraunhofer.de